

Air-India-Absturzbericht klärt eine Frage und wirft neue auf

Ein vorläufiger Bericht zum Air-India-Absturz beantwortet eine zentrale Frage, wirft jedoch neue auf. Wie konnten die Treibstoffschalter während des Starts umgelegt werden? Weitere Ermittlungen folgen.



Ein offizieller Bericht über den **tödlichsten Flugunfall der letzten zehn Jahre** hat eine entscheidende Frage beantwortet, wirft jedoch zahlreiche weitere auf.

Der Flugunfall von Air India AI171

Der Flug AI171 von Air India war gerade von der Startbahn in der dicht besiedelten Stadt Ahmedabad in Westindien gestartet, als er an Schwung verlor und abstürzte. Bei diesem Unglück kamen bis auf einen der 242 Passagiere und 19 weitere Personen am Boden tragischerweise ums Leben.

Ergebnisse des Preliminary Reports

Ein **vorläufiger Bericht** des indischen Untersuchungsbüros für Flugunfälle (AAIB) hat ergeben, dass die Treibstoffzufuhr zu

beiden Triebwerken in den entscheidenden Minuten während des Steigflugs unterbrochen wurde. Der Flugschreiber des Flugzeugs, auch bekannt als „Schwarze Box“, zeigte, dass das Flugzeug eine Geschwindigkeit von 180 Knoten erreicht hatte, als die Treibstoffschalter innerhalb einer Sekunde auf die Position „CUTOFF“ umgestellt wurden. Dies stoppte den Treibstofffluss.

Unerklärte Unstimmigkeiten im Cockpit

Ein Audioaufzeichnung aus der Schwarzen Box, die im Bericht erwähnt wird, zeigt, dass einer der Piloten den anderen fragt, warum er die Schalter umgelegt hat. Der andere Pilot antwortet, dass er dies nicht getan habe. Der Bericht spezifiziert nicht, welcher der beiden Piloten sprach.

Sekunden später wurden die Schalter des Boeing 787 Dreamliners erneut umgelegt, um die Treibstoffversorgung wiederherzustellen. Beide Triebwerke konnten wieder zünden, jedoch war es zu spät, um den dramatischen Absturz des Flugzeugs zu verhindern.

Unzureichende Aufklärung über die Fehlfunktionen

Obwohl der Bericht den grundlegenden Grund für den Absturz erläutert, bleiben viele Fragen offen. Die Ergebnisse klären nicht, wie die Treibstoffschalter während des Fluges absichtlich oder versehentlich in die CUTOFF-Position gebracht wurden, oder ob ein technischer Defekt dafür verantwortlich war.

Bei den 787 Dreamliners von Boeing befinden sich die Treibstoffschalter zwischen den Pilotsitzen, direkt hinter den Schubhebeln. Sie sind seitlich durch eine Metallstange geschützt und müssen physisch angehoben und über eine Sperre gedrückt werden, was sie so gestaltet, dass sie nicht versehentlich betätigt werden können.

Expertenmeinung zu den Fehlerursachen

Geoffrey Dell, ein Luftsicherheitsexperte, der zahlreiche Flugunfälle untersucht hat, ist skeptisch, dass beide Schalter versehentlich betätigt wurden. Er äußerte: „Es ist ein mindestens zweischrittiger Prozess für jeden Schalter. Man muss den Schalter zu sich ziehen und dann nach unten drücken. Das kann man nicht versehentlich machen.“ Ergänzend bemerkte er, es wäre „bizarre“, dass ein Pilot sofort nach dem Abheben den Treibstoff für beide Triebwerke abstellen würde.

Dell wies darauf hin, dass die schnelle Umstellung beider Schalter innerhalb einer Sekunde eher darauf hindeutet, dass dies eine Handlung war, die man am Ende des Fluges vornimmt.

Eine Möglichkeit, die der Bericht aufwirft, bezieht sich auf ein Informationsbulletin der US-Luftfahrtbehörde FAA von 2018 zur „möglichen Deaktivierung der Sicherung für den Treibstoffschalter“. Da dies jedoch nicht als unsicher erachtet wurde, führte Air India keine Inspektionen durch.

Ausblick auf die weitere Aufklärung

Ein vollständiger Bericht steht in einigen Monaten bevor. Indiens Zivilluftfahrtminister Ram Mohan Naidu betonte: „Lassen Sie uns in dieser Phase keine vorschnellen Schlussfolgerungen ziehen.“ Der Air India-Jet war am 12. Juni vom Sardar Vallabhbhai Patel International Airport in Ahmedabad gestartet und in Richtung London Gatwick geflogen. An Bord befanden sich 242 Passagiere und Besatzungsmitglieder, darunter 169 Inder, 53 Briten sowie je sieben Portugiesen und einen Kanadier. Tragischerweise überlebte nur ein Passagier.

Die 19 Menschen am Boden starben, als das Flugzeug in den Wohnheimen des BJ Medical College and Hospital abstürzte. Air India hat bestätigt, dass sie den Bericht erhalten haben und weiterhin mit den Behörden bei den Ermittlungen zusammenarbeiten werden.

Die Berichterstattung wurde von CNNs Alexandra Skores, Aaron Cooper und Hira Humayun unterstützt.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)